



ACHTUNG!!

!!Anleitung zu ÖLKÜHLER Spülung !

Um einen weiteren Getriebeschaden zu vermeiden, ist es zwingend notwendig den Getriebeölkühler und dessen Leitungen nach einem Getriebewechsel gründlich zu reinigen. Bitte gehen Sie nach folgender Arbeitweise vor:

Ölkühlerreinigungen grundsätzlich gegen Flussrichtung durchführen!

1. Ölkühler mit Druckluft durchblasen
2. Unter Druck wird Kaltreiniger durch den Ölkühler gepumpt bis dieser sauber und klar durchläuft.
3. Wiederholt mit Druckluft durchblasen.
4. Bei einem 2ten Reinigungsvorgang wird frisches, sauberes ATF Öl in Flussrichtung durch den Ölkühler gepumpt und dann ausgeblasen.
5. Bei Ölkühlern, die im Wasserkühler integriert sind, muss vor Inbetriebnahme des Getriebes der

Wasserkühlkreislauf auf Undichtigkeit überprüft werden, damit sichergestellt ist, dass kein Kühlwasser

durch den defekten Kühler in den Ölkreislauf gerät.

6. Verstopfte oder nicht zu reinigende Ölkühler müssen erneuert werden.
7. Generell wird der Wandleraustausch empfohlen, da dieser nicht auf Funktion geprüft werden kann.

Es können jederzeit Späne aus dem Wandler oder dem nicht gereinigten Ölkühler wieder ins Neue Getriebe zurückwandern und das frisch revidierte Getriebe zerstören.

Wird der Ölkühler nicht gereinigt oder ersetzt, besteht im Schadensfall kein Garantieanspruch !!

Bei Problemen oder Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Rufen Sie uns an!